

Informationsvorlage

2014-2019/Info-251

Status: öffentlich

FB FB Bau/Stadtentwicklung
 SB Frau Turian

Erstellungsdatum: 18.01.2019
 Aktenzeichen

Betreff:

Anfragen SR Mangelsdorf

Zu beteiligende Gremien

Sitzungsdatum	Gremium	Information
28.01.2019	Bau- und Vergabeausschuss	Information

Sachverhalt:

Durch SR Mangelsdorf wurden Anfragen mit Datum vom 21.12.2018 für die nächste Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses gestellt.

Nachfolgend werden die Antworten zugeordnet:

- Aus der Presse waren eine Reihe von Förderbescheiden für die Stadt Stendal zu entnehmen. (Aktive Stadtteil und Ortsteilzentren; Soziale Stadt; Stadtumbau Ost Aufwertung; Investitionspakt-soziale Integration)
- Aus welchen dieser Fördertöpfe hat die Stadt Genthin Mittel beantragt und für welche Maßnahmen? Sind Mittel bewilligt worden?

Die Stadt Genthin hat zum Teil aus diesen Fördermittelrubriken Fördermittel beantragt und auch bewilligt bekommen. Darüber hinaus wurden auch noch andere Fördermittelprogramme in Anspruch genommen:

- Integriertes Stadtentwicklungskonzept – Stadtumbau Ost (60.000,00 €)
- Wasserturm - Stadtumbau Ost (1.220.000,00 €)
- Wohnumfeld WG Uhlandstraße/Einsteinstraße - Stadtumbau Ost (4.728.124,00 €)
- Brücke Magdeburger Str. – Entflechtgesetz/FAG (318.260,00 €)
- OD B1 – Entflechtgesetz/FAG (1.373.500,00 €)
- Radweg Tuchem/Paplitz – ländlicher Wegebau/BOV (775.000,00 €)
- Radweg Genthin-Roßdorf – ländlicher Wegebau/FAG (330.000,00/ 7.000,00 €)
- Sportplatz Berliner Chaussee – Sportförderung FM bisher abgelehnt
- Kita Kollwitz – Stark III plus EFRE ((481.263,05 €)
- Turnhalle GS Uhland – Stark III plus EFRE (627.000,00 €)
- Diverse Einzelmaßnahmen in der Innenstadt über das Stadtsanierungsprogramm mit einem Förderanteil 6.098.487,61

Grundsätzlich ist darauf hinzuweisen, dass gerade die Städtebauförderprogramme nunmehr als Fördervoraussetzung die Darstellung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes und den daraus abzuleitenden Maßnahmenplan vorgeben.

Dieser soll für die Stadt Genthin in 2019 erarbeitet werden.

- Welche dieser Förderprogramme sollen 2019 in Anspruch genommen werden?

Das Stadtumbauprogramm Ost soll auch 2019 wieder für die Gestaltung der Wohnumfelder der WU genutzt werden.

Die Sporthalle Berliner Chaussee soll über das Stark III-Programm saniert werden.

Das gleiche Programm wird für die Sanierung der Kita Tuchem beantragt.

Für die Grundschule Uhland soll eine Sanierung und Inklusion aus dem Programm Schulinfrastruktur finanziert werden.

Der Ausbau verschiedener FFW-Standorte soll über das gleichnamige Förderprogramm mitfinanziert werden.

Die Stadtsanierung soll auch bis zur Aufhebung der Satzung im Innenstadtbereich beansprucht werden.

- Kommen für den vorgesehenen Bau des Parkplatzes am Bahnhof Förderprogramme in Frage , wenn ja welche?

Der Parkplatz am Bahnhof soll über das Städtebauförderprogramm- Stadtsanierung finanziert werden.

- Wie ist der aktuelle Stand zum Bau des Radweges Genthin Parchen ?

Der Planfeststellungsbeschluss ist zwischenzeitlich erteilt und liegt nunmehr bis Anfang Februar 2019 öffentlich aus.

Der Planfeststellungsbeschluss erlangt 2 Wochen nach Auslegung Rechtskraft.

2 Jahre vor Baubeginn müssen die Zauneidechsen umgesiedelt werden.

Die LSBB beabsichtigt nach der Rechtskraft des Planfeststellungsbescheides die Bauerlaubnisse von den Grundstückseigentümern zu erlangen, die das Umsiedeln der Zauneidechsen ermöglichen. In 2019 sollen diese Flächen hergerichtet werden, so dass 2020 das Umsiedeln erfolgen könnte. Parallel dazu muss der Grunderwerb aller Flächen gesichert werden.

Damit steht fest, dass der frühestmögliche Baubeginn des Radweges im Jahr 2021 erfolgen kann. Sofern es keine einvernehmliche Einigung mit den Grundstückseigentümern gibt, bedarf es dann im Einzelfall Besitzeinweisungsverfahren, was sich negativ auf den frühestmöglichen Baubeginn auswirken würde. Die LSBB will in 2019 die Planung ausschreibungsreif vorbereiten.

Anlagen:

(Dagmar Turian
Fachbereichsleiter/in

(Matthias Günther)
Bürgermeister